



## Alpenseglerkästen am Glockenturm der evang. Stadtkirche Frauenfeld

Ein Bericht von Margrit Schilling & Sandra Schweizer

„Segler, speziell Alpensegler sind unsere Passion“. Und so war es nicht verwunderlich, dass wir die kühnen Flieger erstmals im 2017 am Glockenturm der evangelischen Kirche beobachten konnten, wie sie versuchten, bei den Lamellen einzufliegen. Nach der Besichtigung im Innern des Turms überprüften wir, ob dort Kästen für die Alpensegler installiert werden könnten. Eine Erlaubnis der evang. Kirchgemeinde war dazu natürlich erforderlich. Und wir erhielten eine Zusage! Nun ging es konkret ans planen und ausmessen. Eugen Riedlinger fertigte aus Holz zwei wunderschöne Alpenseglerkästen; Platz für insgesamt 16 Brutpaare. Im Glockenturm herrschte eine ganz besondere Atmosphäre, galt es doch Rücksicht zu nehmen auf unsere Ohren, was bei der Lautstärke des Glockenschlags ein Muss ist. Unsere Pläne wurden auch von Seglerspezialisten der Vogelwarte Sempach begutachtet, wo wir jederzeit sehr gut beraten werden.

**Projekt:** Alpenseglerkästen am Glockenturm der evang. Stadtkirche Frauenfeld

**Datum der Montage:** 6. Juli 2019

**Anzahl Brutplätze:** 2 Alpenseglerkästen mit je 8 Brutplätzen

**Leitung:** Margrit Schilling & Sandra Schweizer

**Pläne:** Dan Saladin

**Herstellung:** Eugen Riedlinger

**Helfer bei der Montage:** Andrej Binz, Manuel Nyffenegger, Dylan Steffen,  
Sandra Schweizer, Margrit Schilling

**Vertreter der evang. Kirchgemeinde:** Wolfgang Ackerknecht, Marcel Keller

Ganz herzlichen Dank allen Helfern für die wertvolle Arbeit, ohne euch hätten wir es nicht geschafft.

Wir hoffen natürlich sehr, dass die Hauptakteure – die Alpensegler – ihre Brutplätze im Glockenturm als solche ausfindig machen und sich schon bald Nachwuchs einstellen wird.